

Haupt: Abkehr vom dualen Ausbildungssystem war für Lehrlinge falscher Weg

Wien, 2000-01-12 (fpd) - "Daß die - von uns Freiheitlichen von Anfang an kritisierte -Abkehr vom dualen Ausbildungssystem der falsche Weg war, bestätigt nunmehr, nach mehr als 2 Jahren, der Präsident der Wirtschaftskammer Walter Nettig ", sagte heute der FPÖ-Sozialsprecher Mag. Herbert Haupt. ****

"Österreich hat in seiner Lehrlingsausbildung mit dem dualen Ausbildungssystem ausgezeichnete Erfahrungen gemacht. Wir Freiheitlichen haben bereits seit Juni 1998 massiv darauf hingewiesen, daß mit der hochgejubelten Aktion - Lehrlinge in Lehrgänge und Lehrlingsstiftungen zu parken ohne ihnen eine durchgehende praktische Ausbildung in einem Betrieb zu ermöglichen - man langfristig gesehen, den Lehrlingen den Zugang zum Arbeitsmarkt erschwert", erinnerte Haupt.

In diesem Sinne sei das "ministerielle Auffangnetz für Lehrlinge" aus Sicht der Freiheitlichen nach wie vor gesamtarbeitsmarktpolitisch als höchst bedenklich anzusehen und der falsche Weg Lehrlings- und Arbeitsmarktpolitik zu betreiben", kritisierte Haupt. "Die erforderlichen Maßnahmen und Anreize zur Einstellung von Lehrlingen wären auch hier hauptsächlich im Bereich der Wirtschaft (Bsp. Kärnten) zu setzen gewesen", schloß Haupt.
(Schluß)

Rückfragehinweis: Freiheitliches Pressereferat

Tel.: (01) 40 110 / 5620

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0172 2000-01-12/14:09

121409 Jän 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000112_OTS0172